

**TERMINE**



**Mitte**

**Ausstellung „Courage – HeldInnen in der Kunst“**, von Schülern der Friedrich-Wilhelm-Murnau-Gesamtschule, 6.30 bis 18.15, Altes Rathaus.

**Gewalt im Schatten**, Ausstellung zum Internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen, Veranstaltung ASF UB Bielefeld in Koop. mit Veit Mette, 8.00 bis 18.00, Neues Rathaus.

**Die Befristeten**, Theateraufführung des Literaturkurses vom Helmholtz-Gymnasium, 19.30, Cecilien-Gymnasium, Aula, Niedermühlenskamp 5.

**Johanna Blome, Rosemarie Gramberg-Menzel, Christel Laarveld und Christa Tolksdorf**, Aquarelle mit Blumen- und Landschaftsmotiven, 9.00 bis 16.00, Carré am Niederwall, Brunnenstr. 4.

**Kein Ausweg: Spurensuche in Majdanek**, ein Projekt des Leistungskurses Geschichte Q1 der Friedrich-von-Bodelschwingh-Schule Bethel, 9.00 bis 16.30 oder Terminvereinbarung unter [info@juedische-gemeinde-bielefeld.de](mailto:info@juedische-gemeinde-bielefeld.de), Synagoge der Jüdischen Kultusgemeinde Beit Tikwa, Detmolder Str. 107.

**Annemarie Fleischer: Der Duft des Mondes und andere Geschichten**, Acryl auf Leinwand, 9 bis 17, Lutherstift, Kreuzstr. 21, Tel. 9 65 93 29.

**Frank Wellenbrink: Kiosk in Bielefeld**, Schwarz-Weiß-Fotos, 9 bis 17, Kommunale Galerie, Kavalleriestr. 17.

**„Horizonte“**, ausgewählte Werke von 17 Künstlern, 9.30 bis 12.00, (KuKu), Kreuzstr. 32.

**Peter Flachmann: Neue Arbeiten aus dem Atelier**, 10 bis 13, 14.30 bis 18.30, Galerie Kunst & Leben, Breite Str. 23.

**Insa Steffens: Schätze**, 16.30 bis 18.30, Produzentengalerie, Rohrtichstr. 36, Tel. 29 85 63.

**Stadtbibliothek**, 11.00 bis 18.00, Neumarkt 1, Tel. 51 24 57.

**Stadarchiv und Landesgeschichtliche Bibliothek**, 11.00 bis 18.00, Neumarkt 1, Tel. 51 24 71.

**Café Bonvenon für geflüchtete Menschen und Menschen aus der Nachbarschaft**, Infos unter Tel. 9620703, 16.00 bis 18.00, AWO-Mehrgenerationenhaus, Heisenbergweg 2.

**Ishara**, Sportbad 13.00 bis 18.00, Familienbad 10.00 bis 21.00, Eltern und Kindertag ganztägig, Aqua-Fitness 10.30 bis 11.15 und 16.30 bis 17.15, Europa-Platz 1, Tel. 51 14 20.

**Wiesenbad**, 6.00 bis 20.00, AquaFitness 18.45 bis 19.30, Werner-Bock-Str. 34, Tel. 51 14 70.

**Bunte Nachmittage für Menschen mit Demenz**, Infos unter Tel. (0521) 9 32 02 16, 14.00 bis 17.00, AWO-Aktivitätenzentrum, Meinfeldstr. 4.

**Schildesche**

**Gesine Wenning: Kraftvolles in Farbe**, 10 bis 12, Gemeindehaus der Ev. Stiftskirchengemeinde, Johannisstr. 13.

**Schul- und Stadtteilbibliothek Schildesche**, 10 bis 18, Apfelstr. 210, Tel. 51 24 54.

**Heiße Waffeln**, von Schülern der Mamre-Patmos-Förderschule in Bethel, 14.00 bis 17.00, Begegnungszentrum am Bültmannshof/TagWerk, Kaffeekanne, Jakob-Kaiser-Str. 2c.

**Proben des Konzertchores Bielefeld an der Uni**, 19.30 bis 21.30, Oberstufenkolleg, Universitätsstr. 23.



Auf dem Kesselbrink: 99 Teams kamen hier zusammen, um die Plätze für das Finale der NRW-Street-Basketball-Tour in Recklinghausen auszuspielen. Der große Kesselbrink war perfekt für das Turnier geeignet. FOTO: SARAH JONEK

# Basketball auf dem Kessel

**Turnier auf dem Platz:** Rund 500 Sportler traten im Streetbasketball gegeneinander an. Auf das Gewinnerteam wartet das NRW-Finale

Von Markus Reiferscheid

■ **Mitte.** Als Ingo Nürnberger den Gang zum Korb antrat, hatte sich die große Menschenmenge längst um das Spielfeld gebildet. Obwohl Basketball wohl nicht zum alltäglichen Aufgabenfeld eines Sozialdezernenten gehört, wagte er sich selbst auf den Platz. Vor den Augen der rund 500 Anwesenden setzte der Politiker zum Wurf an und eröffnete damit die NRW-Street-Basketball-Tour auf dem Kesselbrink.

„Das wir hier heute Streetball spielen können ist richtig gut. Der Kesselbrink ist nicht nur für alle Teams gut erreichbar, auch die Atmosphäre im Herzen der Stadt ist einfach klasse“, sagte Dirk Lemhöfer von der Sportjugend. Bereits vorher wies Ingo Nürnberger in einer Rede daraufhin, dass es in der Region zu wenige Orte gebe, um Streetball zu betreiben. An diesem Tag sei jedoch jeder Willkommen um am Kesselbrink zu spielen.

Dies ließen sich die Teilnehmer nicht zwei Mal sagen.

Genau 99 Teams traten zum 25-Jährigen der Tour an. Dabei besuchen die Organisatoren verschiedene Städte in NRW, um Teams aus den jeweiligen Region gegeneinander antreten zu lassen. Die Gewinnergruppen tragen am Ende der Tour ein Finale gegeneinander aus. Insgesamt spielen die Teams in verschiedenen Kategorien, neben Vereinspielern nehmen so auch Hobby- und Freizeitsportler in unterschiedlichen Altersklas-

sen an der NRW-Street-Basketball-Tour teil. Bielefeld ist bereits zum 13. Mal Teil der Tour. Gespielt wird hier jedoch bereits seit vielen Jahren. „Schon vor 26 Jahren haben wir unser erstes kleines Turnier am Siegfriedplatz veranstaltet, die Streetball-Szene hat sich damals stark entwickelt“, so Dirk Lemhöfer. Vor allem der Spaß stünde beim Streetball im Vordergrund. Das dies tatsächlich so ist, konnte man an der Teil-

nehmer-Liste ablesen. Neben Vereinen traten auch private Teams mit Namen wie „Obacht vor dem Käse“, „DC Comics“ und „Talentintoleranz“ an. Gewonnen hat am Ende in der Kategorie Jahrgang 2007 und jünger das Team „Flipper“, in der Kategorie Jungen Jahrgang 2005 und jünger das Team „Ostwestfalen Powers“, in der Kategorie Mädchen Jahrgang 2004 und jünger das Team „Ballers“, in der Kategorie Jungen Jahrgang 2003 und jünger das Team „Pink Panthers“, in der Kategorie Mädchen Jahrgang 2001 und jünger das Team „Replay Baskets“, in der Kategorie Jungen Jahrgang 2001 und jünger das Team „Miracle“. In der Kategorie Mixed das Team „Intim im Team“, in der Kategorie Damen das Team „Broken Ankles“, in der Kategorie Herren Low das Team „Spielen für Visum“ und in Kategorie Herren High das Team „DC Comics“. Die Siegerteams werden die Stadt Bielefeld am 7. Juli beim Finale in Recklinghausen vertreten.



Vielseitig: An der NRW-Street-Basketball-Tour nahmen sowohl professionelle Vereinsspieler als auch Breitensportler teil. FOTO: S. JONEK

# 7.000-Euro-Hilfe für die Helfer der Bahnhofsmision

**Spende des Lions Clubs:** Die Akteure von Phoenix waren auf dem Leinewebermarkt aktiv – und konnten am Glücksrad viel Geld einspielen

■ **Mitte** (bazi). Der Lions Club Phoenix hat in diesem Jahr seinen Erlös von der Glücksrad-Aktion auf dem Leinewebermarkt der Bahnhofsmision zukommen lassen. 7.000 Euro sind zusammen gekommen und fließen eins zu eins in den guten Zweck. Wichtig ist es dem Lions Club, dass ihre Spenden einer Bielefelder Organisation zu Gute kommen.

„Wir waren an allen fünf Tagen des Leinewebermarktes mit unserem Stand vertreten, und es lief wirklich super“, freut sich Charlotte Höpker vom Club. Die Lions könnten im dritten Jahr in Folge ein durchweg positives Fazit über ihre Aktion ziehen.

„Das hohe vierstellige Ergebnis ist auch wieder auf die großzügige Unterstützung von Firmen und Institutionen aus Bielefeld und Umgebung zurückzuführen“, sagt Höpker. „Besonders bedanken möchten wir vom Förderverein des Lions Clubs uns bei den zahl-

reichen Sponsoren, den Unternehmen und Geschäften, die die Aktion mit Spenden und hochwertigen Preisen unterstützen haben“, sagt Jochen Ruschhaupt, Vorsitzender des Fördervereins.

„Wir freuen uns total über diesen Geldsegen und wir können das Geld wirklich sehr gut gebrauchen“, gibt Josefine Georgi, hauptamtliche Mitarbeiterin der Bahnhofsmision, an. Die Bahnhofsmision soll attraktivere Räumlichkeiten bekommen. „Ein

Teil des Geldes fließt in die anstehenden Renovierungen“, sagt Georgi. Aber auch die Fortbildung der ehrenamtlichen Mitarbeiter liegt Georgi sehr am Herzen. „Aus diesem Grund geht ein Teil des Geldes auch in Fortbildungsmaßnahmen für unsere Ehrenamtler.“

„Seit ich Pensionär bin engagiere ich mich zwei Mal pro Woche bei der Bahnhofsmision“, erzählt Harald Mallas. „Ich habe überlegt, was ich mit meiner freien Zeit anfangen soll; und da ich gerne reise – auch mit der Bahn – bin ich auf die Idee gekommen, dass ich mich bei der Bahnhofsmision betätige“, sagt Mallas weiter. Bei Natascha Müller waren die Beweggründe etwas andere: „Im Zuge meines Studiums habe ich ein Praktikum bei der Bahnhofsmision gemacht – und dann bin ich als ehrenamtliche Helferin einfach dabei geblieben“, so die Studentin.



Strahlende Gesichter: Josefine Georgi (l.) nimmt den Spendenscheck von Jochen Ruschhaupt entgegen. Harald Mallas, Natascha Müller und Cornelia Schnelle (hinten von links) freuen sich über die Summe von 7.000 Euro. FOTO: NICOLE BENTRUP

## NOTDIENSTE

**Ärzte**

**Notfallpraxis**, 19.00 bis 22.00, Teutoburger Str. 50.

**Notfallinformation (Hausbesuche/Augen-/HNO-Fachärztlicher Notdienst)**, Tel. 116 117, Notfallinformation, Tel. 116 117.

**Zahnärzte**

**Zahnärztlicher Notdienst**, Tel. (0521) 44 24 64.

**Apotheken**

**Bielefeld. Apotheke am Alten Markt**, Alter Markt 2, Tel. (0521) 6 83 59. **Löwen-Apotheke**, Salzflur Str. 10, Heepen, Tel. (0521) 33 12 88. **Infos zu den nächsten diensthabenden Apotheken unter Tel. (08 00) 0 02 28 33**, unter [www.akwl.de](http://www.akwl.de)

**Notrufe**

**Telefonseelsorge**, Tel. (0800) 1 11 01 11 oder (0800) 1 11 02 22.

**Mädchenhaus**, Zufluchtstätte, Renteistr. 14, Tel. (0521) 2 10 10.

**Kinder- und Jugendtelefon**, 14.00 bis 20.00, Tel. (0800) 1 11 03 33.

**Frauenhaus Arbeiterwohl-**

**fahrt**, Tel. (0521) 5 21 36 36.

**Anwaltsnotdienst in Strafsachen**, 18.00 bis 08.00, Tel. (0521) 1 36 85 86.

**Sozialpsychiatrischer Krisendienst und Drogennotruf**, 18.00 bis 7.30, Tel. (0521) 3 29 92 85.

**Autonomes Frauenhaus**, Tel. (0521) 17 73 76.

**Brustschmerz-Zentrum**, für Patienten, Tel. 5 81 34 44, Klinikum BI-Mitte, Teutoburger Str. 50.

**Deutsche Rheumaliga**, telefonische Beratung 14.00 bis 15.00/Tel. (0201) 82 79 77 18; persönliche Beratung 15:00 bis 17:00, Franziskus-Hospital, Kiskerstr. 26.

**Beratung im Pflegefall**, [www.bi-care.de](http://www.bi-care.de).

**Sterntaler e. V. – Beratungsstelle für trauernde Kinder**, Tel. (0521) 5 57 88 33.

**Weisser Ring**, Tel. (05206) 7 05 47 22 (AB), Bundesweites Opfertelefon, Tel. 11 60 06.

**Frauennotruf**, mit russischer Beratung, 10.00 bis 12.00, Jöllenbeck Str. 57, Tel. (0521) 12 42 48.

**Selbsthilfe-Kontaktstelle Bielefeld**, 15.00 bis 18.00, Die Paritätische – Selbsthilfe-Kontaktstelle Bielefeld, Stapenhorststr. 5, Tel. (0521) 9 64 06 96.

## FAMILIENCHRONIK

**Geburtstage**

**Babenhäuser.** Hermann Henzelmann, 83 J.; **Schildesche.** Günter Stockmann, 80 J.; **Schloß Holte-Stukenbrock.** Christine Lücke, 90 J.

**Datenschutz**

**Bielefeld.** Bislang erhielt die Redaktion die Geburtstage von den Kirchengemeinden. Damit allerdings ist jetzt Schluss. Es ist kein böser Wille, aber die Gemeinden müssen sich an die

sogenannte „Datenschutz-durchführungsverordnung“ halten. Vor diesem Hintergrund wird die Lokalredaktion diese Geburtstagsdaten nicht mehr veröffentlichen. Menschen ab 70 Jahren, die trotzdem gern mit ihrem Ehrentag in der Zeitung stehen möchten, können sich jederzeit an das Sekretariat der Lokalredaktion wenden. Es ist von Mo. bis Fr. jeweils von 9.30 bis 18 Uhr unter Tel. (0 52 1) 555 580 erreichbar.

## Polizeivollzugsbeamter werden

■ **Mitte.** Die Einstellungsberatung der Bundespolizei informiert im Berufsinformationszentrum der Arbeitsagentur an der Werner-Bock-Straße über die Voraussetzungen für die Einstellung in den mittleren und gehobenen Dienst

der Bundespolizei. Selbstverständlich können auch individuelle Fragen der Ausbildungs- und Studieninteressierten erörtert werden – all das am Donnerstag, 28. Juni, ab 15 Uhr und ohne Anmeldung.

## Ihr Draht zur Neuen Westfälischen

**Aboservice:** (0521) 555-888 **Sekretariat**  
**Anzeigenservice:** (0521) 555-333 **Lokalredaktion:** (0521) 555 580  
**Kartenvorverkauf:** (0521) 555 444 **Fax Redaktion:** (0521) 555 598  
**Medienberater:** (0521) 555 540

E-Mail: [bielefeld@nw.de](mailto:bielefeld@nw.de)

Carsten Heil (ch)	55 55-71	Ansgar Mönter (mönt)	-74
Stefan Gerold (-sg-)	-81	Jens Reichenbach (jr)	-76
Alexandra Buck (buck)	-83	Joachim Uthmann (aut)	-92
Kurt Ehmke (kurt)	-84	Ingo Kalischek (IK)	-72
Christine Panhorst (cpa)	-93	Sylvia Teitmeier (sylv)	-89
Dennis Rother (dro)	-73		
Sebastian Kaiser (bast)	-88	<b>Brackwede/Senneadt/Senne:</b>	
Arno Ley (ako)	-82	Susanne Lahr (sl)	4 89 55-21
Ariane Mönikes (ari)	-85	Silke Kröger (sik)	4 89 55-23

**Neue Westfälische**

**Chefredakteur:** Thomas Seim  
**Stellv. Chefredakteur:** Carsten Heil  
**Newsdesk:** Leitung Jörg Rinne, Mitglied der Chefredaktion

Politik, Nachrichten: Dirk Müller; Zwischen Weser und Rhein: Martin Fröhlich, Sigrun Müller-Gerbes; Wirtschaft: Stefan Schelp; Kultur/Medien: Stefan Brams; Sport: Torsten Ziegler; Reporter: Matthias Bunge, Jobst Lüdtke

**Büro Düsseldorf:** Lothar Schmalen (Ltg.), Florian Pitzner

**Lokales:** Carsten Heil (kommissarisch), Stefan Gerold (Stv.)  
Redaktionstechnik: Stefan Weber

Veröffentlichungen in Print- oder elektronischen Medien sowie Vervielfältigungen, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages. Für Rücksendung unangefordertes Manuskripte, Bücher, Zeitschriften und Bilder übernimmt die Redaktion keine Verantwortung.

**Verantwortlicher Anzeigenleiter:** Michael-Joachim Appelt  
Zurzeit gilt Anzeigenpreisliste Nr. 53 vom 1. Januar 2018.  
**Monatlicher Bezugspreis** bei Trägerzustellung 35,50 EUR, bei Postzustellung 39,90 EUR jeweils inkl. 7% MwSt.; ePaper 24,90 EUR inkl.

19% MwSt.  
Bei Abonnement-Unterbrechung erfolgt eine Rückvergütung des Bezugspreises ab dem 7. Tag der Unterbrechung. Das Abonnement kann mit einer Frist von einem Monat zum Quartalsende gekündigt werden (Datum des Poststempels). Abbestellungen sind schriftlich an den Verlag zu richten. Zusteller nehmen Abbestellungen nicht entgegen. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages, bei Arbeitskämpfen oder in Fällen höherer Gewalt kein Entschädigungsanspruch. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist, soweit das Gesetz zwingend nichts anderes vorsieht, der Sitz des Verlages.  
In der Zeitung NEUE WESTFÄLISCHE erscheinen regelmäßig das Veranstaltungsmagazin ERWIN an jedem Donnerstag sowie an jedem Dienstag die Beilage „prisma – Wochenmagazin zur Zeitung“.  
Sofern Sie Artikel dieser Zeitung in Ihre internen elektronischen Pressespiegel übernehmen wollen, erhalten sie erforderliche Rechte unter [www.presse-monitor.de](http://www.presse-monitor.de) oder unter Telefon (030) 28 49 30, Pressemonitor GmbH.

**Geschäftsführung:** Klaus Schrotthofer  
**Herstellung:** J. D. Küster Nachf. + Presse-Druck GmbH & Co. KG, Bielefeld.  
Geprüfter Qualitätsbetrieb, zertifiziert nach ISO 12647-3.  
Mitglied der „Arbeitsgemeinschaft Ostwestfälisch-Lippischer Zeitungsverlage“.

**Internet:** [www.nw.de](http://www.nw.de)  
**E-Mail:** [bielefeld@nw.de](mailto:bielefeld@nw.de)